

# Aargauer Zeitung

## Aufgetischt

### Schützengasse, Zürich

Mitten in der City ist es oft am schwersten, eine gute Beiz zu finden. Aber es gibt sie, man muss nur wissen wo. Das gilt für das Restaurant Schützengasse ganz besonders. Liegt es doch ziemlich versteckt zwischen Löwenstrasse und Sül. In der kleinen Gasse würde man kein solches Terrassen-Juwel erwarten. Umso glücklicher ist man, wenn man es gefunden hat und nach der Arbeit an einem schwülen Sommerabend draussen ein Plätzchen findet. Der Service, freundlich und zu Witzen aufgelegt, hat Geduld mit den Gästen, für die die Auswahl etwas zu gross ist. Das Thunfischstark mit derweile fast auf jedem Menü – schmeckt besonders frisch und leicht. Die Jakobsmuscheln auf dem pink Bandenrisotto verüssen den Arbeitstag. Papardelle mit Tomaten-Cognac-



Crevetten und die Trüffelravioli entlocken uns ein «Wir kommen wieder». Auch auf den Läsönello, der eine Ewigkeit nicht abgeräumt wird und unseren Abend wunderbar ausklingen lässt, freuen wir uns schon.

ALEXANDER FÜR

**Terrasse zur Gesserallee, gute Beizen um den Bahnhof sind rar.**



**Küche** abwechslungsreich, Schweizer Klassiker und mediterrane Küche



**Service** sehr aufgestellt, geduldig und grosszügig mit dem L&R aufs Haus



**Ambiente** gemütlich und hell, im Sommer lauschige Terrasse mitten in der Stadt



**Preis** Hausgemachte Pasta ab Fr. 20.50, Fleisch ab Fr. 33,-, Mittagsmenü zw. Fr. 19.50 und Fr. 30,-

#### Adresse

Schützengasse 32, 8001 Zürich, 044 500 10 30; [www.schuetzengasse.ch](http://www.schuetzengasse.ch).  
Sa nur abends, So geschlossen.